

Deutsche Rentenversicherung - Bund

Hinweisblatt zur Antragstellung auf Altersrente

Dieses **Hinweisblatt soll als Anhaltspunkt dienen**, welche Angaben und Unterlagen für folgende Anträge benötigt werden: Regelaltersrente, Altersrente für langjährige Versicherte, Altersrente wegen Arbeitslosigkeit, Kontenklärung

- * Personalausweis des Antragstellers
- * Persönliche Identifikationsnummer (11stellig) des Antragstellers, ggf. beim Einwohnermeldeamt erfragen
- * Bankverbindung Internationale Konto Nr. IBAN / BIC (Kontoauszug)
- * ggf. Vollmacht oder Betreuerausweis (Vorsorgevollmacht bitte komplett kopiert vorlegen)
- * Chipkarte und Anschrift der Krankenkasse des Antragstellers
- * Geburtsurkunden von Kindern, wenn der Rentenantragssteller **nach 1939** geboren wurde

Bei der Beantragung von **Altersrente** bringen Sie bitte zusätzlich noch folgende Unterlagen / Informationen mit:

- * ggf. Schwerbehindertenausweis (ab 50% Schwerbehinderung) oder letzter Bescheid
- * letzte Rentenauskunft (keine Renteninformation!) oder Versicherungsverlauf
- * Anschrift des letzten Arbeitgebers
- * ggf. letzte Änderungs- und/oder Einkommensbescheide über den Empfang von
 1. Leistungen der Arbeitsagentur bzw. des Jobcenters über Arbeitslosengeld I, Arbeitslosengeld II, Unterhaltsgeld -> bitte ab 01/2011 alle Bescheide vollständig
 2. Krankengeld
 3. Hinterbliebenenrente
 4. Unfallrente
 5. Grundsicherung / Mietzuschuss (wie Wohngeld)

Bei **Kontenklärung** bringen Sie bitte zusätzlich noch folgende Unterlagen / Informationen mit:

- * Geburtsurkunden leiblicher Kinder, Pflege- und/oder Stiefkinder, die im Haushalt erzogen wurden
- * DDR-Versicherungsausweise (gelb und/oder grün)
- * Arbeitsbücher
- * Rentenversicherungsnachweisheft
- * Belege über freiwillige Rentenbeitragszahlungen
- * Lehrvertrag, Facharbeiterbrief, sonstige Ausbildungsnachweise auch von der Arbeitsagentur
- * Bescheinigungen / Zeugnisse über Schulbesuch, Studium nach Vollendung des 17. Lebensjahres
- * Wehrpass / Soldbuch
- * bei Einkommen vor 03/1971: Nachweise über Verdienste über 600 Mark DDR/Monat
- * Nachweise über Einkünfte, die nicht im Sozialversicherungsausweis enthalten sind (z.B. ALG I)
- * Nachweise der Krankenkasse über Krankengeldbezug
- * Bescheinigung über Reha-Leistungen
- * Entlassungsschein bei Gefangenschaft
- * Rehabilitierungsnachweis bei Freiheitsentzug im Beitrittsgebiet (Zeitraum: 08.05.1945 bis 30.06.1990)
- * Beitrittsbestätigung / Versicherungspolicen der Sonder- und Zusatzversorgungssysteme der DDR bis 1990

Alle Beratungen sind für die Versicherten gebührenfrei.

Es besteht auch die Möglichkeit der Beantragung weiterer Renten wie z.B.

- Hinterbliebenenrente
- Erwerbsunfähigkeitsrente

Die aktuellen Beratungstermine entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Radebeuler Amtsblatt bzw. den Aushängen vor dem Rathaus oder unserer Internetseite www.radebeul.de.

Beratungsort: Stadtverwaltung Radebeul
Amt für Bildung, Jugend und Soziales
EG, Zimmer 0.04
Hauptstraße 4, 01445 Radebeul
Ihr Rentenberater ist Herr Börner

Weitere Beratungsorte in Radebeul:

Frau Hunold
Paradiesstraße 5, 01445 Radebeul
Telefon: 0151 / 11646340

Beratungszeiten jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14.00 - 17.00 Uhr
im Familienzentrum Radebeul, Altkötzschenbroda 20, 01445 Radebeul.

Nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung!

Frau Bilz
Jägerhofstraße 71, 01445 Radebeul
Telefon: 471 30 80

Nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung!